



## Rösberger Feuerwehr

# Nachwuchs machte eine gute Figur

Von Margret Klose, 07.06.10, 15:50h

**Bei der Rösberger Feuerwehr stand am Wochenende der Nachwuchs im Mittelpunkt, als das 35-jährige Bestehen der Jugendgruppe gefeiert wurde. Zudem veranstaltet die Feuerwehr eine Olympiade.**

BORNHEIM-RÖSBERG Die Feuerwehr rückt nicht nur aus, wenn Menschen in Not sind. Auch in Vorgebirge tragen die Retter in ihren Dörfern dazu bei, dass der Zusammenhalt vor Ort gefördert wird und sich Gemeinschaft noch unmittelbar erleben lässt. Diesem Gedanken hat sich auch die Rösberger Einsatztruppe verschrieben, wo Löschgruppenführer Rolf Driller und sein Kollege und Jugendwart Harald Schmitz die Besucher bereits am Samstagnachmittag zu sportlichen Leistungen animierte. Fünf Teams hatten sich angemeldet, um sich bei Trockenski, Teebeutelweitwurf, Apfeltauchen und ähnlichen Disziplinen zu messen.

Nach der Siegerehrung - der Kegelklub Tiger Liane gewann vor dem Junggesellenverein Rösberg und der Jugendfeuerwehr - begann das Feuerwehrfest, bei dem die Wehr auch den 1997 eingeweihten und in Eigenregie erweiterten Schulungsraum nutzte. Am Wochenende wurde er zur Cocktailbar umfunktioniert, in der die Feuerwehrfrauen und allen voran Sandra Cader Getränke kreierten. Gestern stand der Nachwuchs im Mittelpunkt, als das 35-jährige Bestehen der Jugendgruppe gefeiert wurde. "Inzwischen wechseln mehr als 95 Prozent unserer Jugendlichen in die Löschgruppe", berichtete Driller.

Jugendgruppen aus der Stadt stellten am Nachmittag, allerdings bei strömendem Regen, beim Leistungsnachweis ihre gute Ausbildung unter Beweis. Solche Wettbewerbe, die auch dazu dienen, die Motivation der Jugendlichen zu fördern, gab es lange noch nicht, als Josef Schwarz (85) Mitglied der Rösberger Löschgruppe wurde. Heute ist er Mitglied der Ehrenabteilung und gerade wurde er für seine 60-jährige Treue geehrt, so wie auch Lukas Cader und Johannes Biermann, die inzwischen schon länger als ein halbes Jahrhundert Mitglied der Wehr in Rösberg sind.

---

<http://www.rundschau-online.de/jkr/artikel.jsp?id=1275903501522>

Alle Rechte vorbehalten. © 2010 **Kölnische Rundschau**